

Seminar BASISWISSEN ASSET MANAGEMENT (BAM)

Ethisch-nachhaltige Geldanlagen, ESG-Investments oder Green Finance: Geldanlagen nach ökologischen und sozialen Kriterien boomen. Damit verbunden beschäftigen sich zunehmend auch Finanzprofis mit ökologischen und sozialen Aspekten von Geldanlagen. Umgekehrt arbeiten aber auch immer mehr Menschen im Bereich nachhaltiger Geldanlagen, die weder über eine fachspezifische Finanzausbildung noch über ausreichend praktische Erfahrung im Asset Management, also der Anlage und Verwaltung von Geldern, verfügen. Das erschwert den konstruktiven Austausch unterschiedlicher Kompetenzen und letztlich auch die Wirksamkeit nachhaltiger Anlagestrategien enorm.

Das Ziel des Seminars	Arbeitsweise und Methode
Das Seminar „BASISWISSEN ASSET MANAGEMENT (BAM)“ setzt hier an: In dem zweitägigen Seminar werden Grundlagen des Asset Managements vermittelt. Ziel ist es, die gängigsten Ansätze, Begriffe und Methoden des Asset Managements nicht nur zu verstehen und einzuordnen, sondern auch kritisch zu reflektieren.	- Inputs von Fachreferenten - An den Fragen der Teilnehmenden ausgerichtetes Lernen - Vermittlung auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse - Diskussion von Beispielen und Erfahrungsaustausch - Handouts und Literaturhinweise

Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars
- Einführung in die Thematik „Sustainable Finance“: Praktische Herausforderungen erkennen. - Überblick über Asset Klassen (Aktien, Anleihen, Derivate, Private/Venture Equity, Mikrofinanz ...): Zentrale Unterschiede erkennen. - Crashkurs Wertpapieranalyse: Preisentwicklung, fundamentale vs. technische Analyse, erwartete Renditen und Risiken: Kapitalmärkte verstehen. - Erläuterung und Einordnung zentraler Begriffe im Asset Management: Mit Fachtermini vertraut sein. - Kritische Reflexion gängiger Ansätze und Denkmuster im AM: Fundierte Zusammenhänge von unbegründeten Behauptungen unterscheiden. - Erwerb finanzspezifischer Lese- und Sprachkompetenz: Kommunikation auf Augenhöhe.

Zielgruppe	Die Referenten
Das Seminar richtet sich an alle, die Basiswissen zum Asset Management erwerben und auffrischen wollen und darüber hinaus eine unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten reflektierte Einordnung und Bewertung von in der Finanzwirtschaft gängigen Begriffen, Methoden und Prozessen suchen. Das Seminar eignet sich insbesondere für: - Personen mit Aufsichts-, Kontroll- oder Managementfunktion im Bereich der Geldanlage von Organisationen (z.B. in kirchlichen Einrichtungen, bei NGOs und Stiftungen), - Mitarbeiter:innen von (Finanz-)Unternehmen mit nicht-finanzwirtschaftlichem Hintergrund (z.B. aus dem Bereich Kommunikation und Marketing), - Fachleute aus anderen Disziplinen, die sich im Asset Management fortbilden möchten.	Dr. Klaus GABRIEL: Der Sozial- und Wirtschaftsethiker vereint praktische Erfahrung mit wissenschaftlicher Expertise. Er ist Berater, Gutachter, Lehrbeauftragter und Mitglied in Finanzbeiräten, Anlageausschüssen und Fachgremien. Er referiert, publiziert und verfügt über jahrelange Erfahrung im Bereich der Kompetenzentwicklung zu Finanzthemen. Ulrich RÖHRLE: Der Diplom-Betriebswirt war lange leitend im Private Banking einer großen regionalen Bank tätig und hat an einer Banken-Akademie Kurse zur Aktienanalyse durchgeführt. Seinen interdisziplinären Ansatz hat er mit einem Masterstudium (M.A.) im Studiengang "Business Coaching&Change Management" abgerundet. Prof. Dr. Marco WILKENS: Als Lehrstuhlinhaber für Finanzen- und Bankwirtschaft an der Universität Augsburg lehrt und forscht er auf den Gebieten Sustainable Finance, Kapitalmärkte, Portfoliomanagement und Investmentfonds. Er ist Mitglied verschiedener Beiräte privater Unternehmen sowie öffentlicher Institutionen und verfügt über jahrelange Erfahrung in der Ausbildung und im Training von Fach- und Führungskräften.

BESONDERHEITEN DES SEMINARS "BASISWISSEN ASSET MANAGEMENT (BAM)"
Das Seminar setzt an einem typischen Flaschenhals-Problem an: Ethisch-nachhaltige Geldanlagen sind kein rein finanzwirtschaftliches, sondern ein interdisziplinäres Themengebiet. Damit bedarf es eines Zusammenspiels unterschiedlicher fachlicher Kompetenzen. Dieses Zusammenspiel, der interdisziplinäre Austausch bzw. das „Gespräch auf Augenhöhe“, scheitert aber oft an methodischen und sprachlichen Spezialisierungen im Finanzbereich, dem umgangssprachlichen „Finanz-Chinesisch“. Das Seminar zielt deshalb auf die Vermittlung und das Verstehen von Basiswissen und damit auf Komplexitätsreduktion im interdisziplinären Austausch ab. Die Teilnehmenden des Seminars werden so in die Lage versetzt, mit Finanzprofis aus dem Asset Management effizient-konstruktiver zusammenzuarbeiten, um ethisch-nachhaltige Geldanlagen bestmöglich zu verstehen, zu nutzen und zu verbreiten.

Teilnahmebedingungen	Termin	Ort
Normalpreis: EUR 950,00 (Umsatzsteuerbefreiung gem. § 4 Nr. 21 UStG) Frühbucherpreis: bis 30. August 2026 EUR 900,00 Anmeldeschluss: 30. September 2026. Danach Anmeldungen nur noch in Rücksprache mit der Lehrgangsleitung. Alle Anmeldungen werden erst mit der Bestätigung durch die Lehrgangsleitung gültig. Anmeldungen können bis zum 30. September 2026 kostenlos storniert werden. Bis drei Wochen vor Lehrgangsbeginn sind bei Stornierung 50%, danach 100% des Teilnahmebeitrags zu zahlen. Ersatzteilnahmen sind möglich. Zahlungskonditionen: Die Teilnahmebeiträge werden ab dem 30. September 2026 in Rechnung gestellt. Der vollständige Eingang des Teilnahmebeitrags bis zum Beginn des Seminars (5. November 2026) ist Voraussetzung für die Teilnahme.	Tag 1: 5.11.2026 (Do), 10:00-18:00 Tag 2: 6.11.2026 (Fr), 08:30-15:00 Weitere Infos Dr. Klaus Gabriel (Seminarleitung): E-Mail: info@geldundethik.com Tel.: +43.(0)1.650.5190100 Lucia Rehbein (Seminarorganisation): E-Mail: rehbein@geldundethik.com Tel.: +49.171.64625130 https://akademie.geldundethik.com	Hotel ibis Regensburg City, Furtmayrstr. 1, D 93053 Regensburg Veranstalter Geld&Ethik Akademie GbR Ehinger Straße 25, D 89077 Ulm  GELD UND ETHIK AKADEMIE